



STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



LICHTENBERG 47

VS

UNION FÜRSTENWALDE

13. Spieltag 02.10.2021

HOWOGE





HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER VIP-POOL

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

WGLi
HIER WOHNEN WIR



ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de



DL PERSONAL

SPORT
Freak

CITY CONTROL
Gebäude- und Sicherheitservice GmbH

PLICKERT
DIE GLASPROFIS



spenner
zementwerk
berlin



Sana Klinikum
Lichtenberg





Henry Berthy

Geschäftsführer

Grüßwort zum Spiel gegen Union Fürstenwalde

Guten Tag, liebe Lichtenberger Fans und Zuschauer, ein herzliches Willkommen unseren heutigen Gästen des FSV Union Fürstenwalde und dem Schiedsrichtertrio um Eric Weisbach aus Halle an der Saale.

Das aktuelle Punktspiel müssen wir wieder im traditionellen Berliner Poststadion austragen. Hier sind wir nicht ungern zu Gast, der Rasen ist immer bestens präpariert, unsere Zuschauer können auf einer großen, überdachten Tribüne Platz nehmen und das Bierchen wird von den fleißigen BAK Caterern u.a. bis an den Sitzplatz gebracht.

Aber unser Lichtenberger Zoschke-Stadion fehlt den Spielern, den Trainern und dem Funktionsteam sehr, da der Aufwand für so ein „Heimspiel“ im Poststadion für alle Beteiligten eine große Herausforderung darstellt und nur mit großem persönlichen Einsatz gemeistert werden kann. Bestimmt werden wir noch bis Dezember die Gastfreundschaft der Verantwortlichen des Stadtbezirks Mitte und des BAK 07 in Anspruch nehmen müssen. Die Arbeiten zur Errichtung der Flutlichtanlage in unserer Heimspielstätte sollen endlich im Oktober beginnen, nachdem alle Genehmigungen erteilt wurden und auch eine Fachfirma im September den Auftrag zum Bau erteilt bekam.

Heute also wieder mit Lichtenberg 47 im Poststadion. Mit unseren Gästen von Union Fürstenwalde empfangen wir einen Leidensgefährten im Kampf gegen den Abstieg. In den Vorjahren oftmals in der oberen Hälfte der Tabelle zu finden, gab es in diesem Jahr einen großen Umbruch im Verein von der Spree. Aus finanziellen Gründen verließen am Ende der Saison 2020/21 der

erfolgreiche Trainer M. Mauksch und zahlreiche Stammspieler den Verein. Jetzt wird mit vielen jungen, unerfahrenen Spielern versucht, die Spielklasse zu erhalten.

Unser Trainer Uwe Lehmann musste im Saisonverlauf auch einige verletzte Stammspieler (u.a. Bobby Reiniger, Philipp Einsiedel, „Holle“ Hollwitz und „Grüne“ Grüneberg) mit viel Erfahrung durch jugendlichen Einsatzwillen und Talent ersetzen. Also bestimmt ein Spiel auf „Augenhöhe“, wobei die Fürstenwalder bei ihren Auswärtsspielen erst zu zwei Unentschieden kamen. Also sind die Voraussetzungen für unseren wichtigen Heimsieg nicht die schlechtesten.

Besonders begrüßen wir heute auch die ehemaligen Spieler der 1. Herren von 47, die in der Vergangenheit zum Ansehen des Vereins beigetragen haben. Traditionell um den 3. Oktober herum werden diese vom Verein eingeladen, um sich wieder einmal zu treffen. Am heutigen Tag sind die ältesten unter ihnen die ehemaligen Ligaspieler aus den 50er und sechziger Jahren „Jacka“ Obersteller und Achim Seidel. Aus der Regionalligaaufstiegself begrüßen wir herzlich u.a. Alexander Foth und Denny Kempter.

Wünschen wir uns, dass das Dauermendrücken der 47er Sympathisanten hilft, um die wichtigen drei Pluspunkte auf unser Konto verbuchen zu können.

Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen und freudvollen Samstag im Moabiter Poststadion.

Ihr Henry Berthy
-Geschäftsführer-

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.: ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götzte und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel





REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

12. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	BFC Dynamo	12	9	2	1	18	29:11	29
2.	Berliner AK	12	9	1	2	12	23:11	28
3.	FSV 63 Luckenwalde	12	7	4	1	16	24:8	25
4.	VSG Altglienicke	11	7	3	1	14	24:10	24
5.	FC Carl Zeiss Jena	10	7	1	2	14	22:8	22
6.	SV Babelsberg 03	11	7	1	3	8	19:11	22
7.	1. FC Lok Leipzig	9	5	2	2	14	21:7	17
8.	FC Energie Cottbus	8	5	1	2	19	26:7	16
9.	Germania Halberstadt	10	5	0	5	1	20:19	15
10.	BSG Chemie Leipzig	12	4	3	5	-1	13:14	15
11.	Chemnitzer FC	10	3	4	3	1	11:10	13
12.	Hertha BSC II	11	3	3	5	-7	12:19	12
13.	Tennis Borussia Berlin	8	3	1	4	-5	12:17	10
14.	SV Tasmania Berlin	11	2	4	5	-16	13:29	10
15.	FSV Union Fürstenwalde	12	2	3	7	-16	18:34	9
16.	Lichtenberg 47	11	2	2	7	-9	8:17	8
17.	FSV Optik Rathenow	12	1	5	6	-11	10:21	8
18.	ZFC Meuselwitz	11	2	0	9	-10	10:20	6
19.	VfB Auerbach	9	2	0	7	-18	11:29	6
20.	FC Eilenburg	12	0	4	8	-24	6:30	4



NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47



VSG ALTGLIENICKE

Samstag, den 23.10.2021, um 13:00 Uhr im Poststadion in Berlin-Moabit

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de





13. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Freitag, 01.10. - 17:00 Uhr
 Freitag, 01.10. - 18:30 Uhr
 Freitag, 01.10. - 19:00 Uhr
 Freitag, 01.10. - 19:00 Uhr
 Samstag, 02.10. - 13:00 Uhr
Samstag, 02.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 03.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 03.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 03.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 03.10. - 13:00 Uhr

Germania Halberstadt
 ZFC Meuselwitz
 BFC Dynamo
 SV Babelsberg 03
 FSV 63 Luckenwalde
Lichtenberg 47
 Chemnitzer FC
 BSG Chemie Leipzig
 Hertha BSC II
 SV Tasmania Berlin

FC Energie Cottbus
 1. FC Lok Leipzig
 FSV Optik Rathenow
 Berliner AK
 FC Carl Zeiss Jena
FSV Union Fürstenwalde
 FC Eilenburg
 VfB Auerbach
 Tennis Borussia Berlin
 VSG Altglienicke

14. Spieltag

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Freitag, 15.10. - 19:00 Uhr
 Freitag, 15.10. - 19:00 Uhr
 Samstag, 16.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 17.10. - 13:00 Uhr
Sonntag, 17.10. - 13:00 Uhr
 Sonntag, 17.10. - 13:00 Uhr

FC Carl Zeiss Jena
 FSV Union Fürstenwalde
 VfB Auerbach
 FSV Optik Rathenow
 FC Energie Cottbus
 1. FC Lok Leipzig
 VSG Altglienicke
 FC Eilenburg
Berliner AK
 Tennis Borussia Berlin

BFC Dynamo
 Hertha BSC II
 FSV 63 Luckenwalde
 Chemnitzer FC
 ZFC Meuselwitz
 SV Tasmania Berlin
 SV Babelsberg 03
 Germania Halberstadt
Lichtenberg 47
 BSG Chemie Leipzig



MERTENS

*Antonio's
Haushaltsgeräte*

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
 Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten
 Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr
 Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de
 www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de





www.sushikoo.de



666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



BERLINER



SEBASTIAN REISS

☎ 033762 / 80 94 95

📞 0179 / 127 15 86

✉ sebastian.reiss@allianz.de

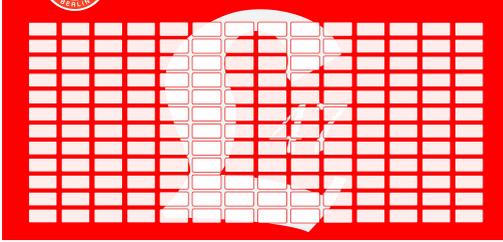
WEIL MIR DIE 47ER FAMILIE AM HERZEN LIEGT

vertretung.allianz.de/sebastian.reiss/



fussball.lichtenberg47.de/wirfuer47


Wir für 47! - 2.0



Liebe Berliner und Lichtenberger Fußballfreunde, nun ist die Saison schon im vollem Gange.

Die Englischen Wochen machen unserer Mannschaft schwer zu schaffen, besonders die Langzeit Ausfälle müssen irgendwie kompensiert werden.

Hinter uns liegt eine lange fußballlose Zeit, die auch nicht spurlos an unserem Verein vorbeigegangen ist.

Wo andere Vereine sich über Kurzarbeitergeld die Vereinskassen aufüllen konnten, hatten wir als absolute Amateure leider nicht diese Möglichkeit.

Durch die einfallsreiche und solidarische Hilfe unserer Fans und verschiedenster Aktionen, konnte ein Teil der Kosten aufgefangen werden.

Glücklicherweise hielten uns unsere wichtigsten Sponsoren die Treue.

Dabei gebührt der HOWOGE, als Hauptsponsor, ein besonderer Dank.

Aber auch die Aktion #WIRFÜR47,

in der Fans und Fußballfreunde mit mindestens 47,-€ unsere Mannschaft unterstützen können und sich damit auf der Spendertafel wiederfinden, hat uns geholfen.

Viele beteiligten sich an der Aktion, besonders hervor zu heben sind unter anderem unser ältestes Vereinsmitglied Klaus Fiebelkorn sowie Bodo Trapp, Hans-Joachim Lorenz, Familie Kiehns, die sich mit 500,00€ und mehr beteiligten.

Auch bei all den anderen möchten wir uns Recht herzlich bedanken und hoffen weiterhin auf tatkräftige Unterstützung, die wir dringend benötigen.

Spätestens zum Anfang des neuen Jahres wollen wir wieder in unserem Wohnzimmer HOWOGE Arena „Hans Zoschke“ spielen und mit Euch, unseren treuen Fans, Regionalligafußball in unserem Kiez erleben.

Es bleibt zu hoffen, dass die geplante Flutlichtanlage zum Ende dieses Jahres unsere Arena hell erleuchtet und wir zum 75 Jahrestag unseres Vereins, den wir im kommenden Jahr begehen werden, die Regionalligatauglichkeit unter Beweis stellen können.

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns beim Bezirksamt Mitte und dem Berliner Athletik-Klub 07 e.V., die uns in diesem Jahr die Teilnahme an der Regionalliga erst ermöglicht haben.



PLICKERT
DIE GLASPROFIS

für Lichtenberg
Wir kommen Tag und Nacht,
wenn's gescheppert hat.



Unser Standort in Lichtenberg:
Herzbergstraße 82, T 030. 49 09 182
lichtenberg@plickert.de

FSV Union Fürstenwalde

Obwohl Lichtenberg 47 bereits im dritten Jahr der Regionalliga angehört, treffen sie aufgrund der Corona Pandemie erst das dritte Mal auf die Fürstenwalder Mannschaft, die bereits seit der Spielzeit 2016/17 der Spielklasse angehört. Beide Begegnungen gingen zu Gunsten unserer Gäste aus. Im ersten Jahr nach dem Aufstieg verlor unsere Elf zu Hause unglücklich durch ein Selbsttor von Lindemann mit 0:1, der in dieser Partie zu seinem ersten Einsatz kam. Das Rückspiel fiel der Pandemie zum Opfer. Ähnlich war es auch in der vergangenen Spielzeit. In der Hinrunde musste sich unsere Elf in der Bonava-Arena mit 0:2 geschlagen geben, während die Rückrunde bekanntermaßen komplett ausfiel. Die letzten beiden Spielzeiten schlossen die Fürstenwalder mit einem 4. und einem 8. Tabellenrang ab.

Wenn man sich die Mannschaftsaufstellung von der Begegnung im Jahr 2019 anschaut und diese mit dem aktuellen Kader der Fürstenwalder Mannschaft vergleicht, dann sind nur noch u.a. die Protagonisten Wunderlich und Kanther in den Reihen der Fürstenwalder Mannschaft anzutreffen, während bei den 47 noch viele Akteure dem aktuellen Kader angehören. Verhielt sich die Fluktuation bei den Gästen in der Vergangenheit in einem normal zu nennenden Rahmen, so gab es zur aktuellen Spielzeit einen gravierenden Umbruch im Personal.

Hinsichtlich der Vereinsführung gab es in jüngster Zeit auch erhebliche personelle Veränderungen. Der langjährige Präsident Hans-Ulrich Hengst, ehemaliger Bürgermeister der Stadt Fürstenwalde beendete wegen dem angespannten Verhältnis zur Stadt Fürstenwalde im November 2019 sein Amt und wurde von Sieghard Richter als neuem Präsident beerbt. Hengst wurde als Ehrenpräsident ernannt und der Vorstand von sieben auf zwölf Mitglieder erweitert. Im Dezember 2020 trat der Manager Sven Baethge nach 16jähriger Tätigkeit als Manager und Mitglied des Vorstands zurück, ebenso die Geschäftsführerin Manuela Patze. Nachdem auch der sportliche Leiter Stiegel und die neu ins Boot gekommenen Peter Heinrich sowie Michael Pohl, die die entstandenen Lücken schließen sollten, auch bereits wieder den Verein den Rücken kehrten, scheint jetzt wieder Ruhe und Stabilität eingekehrt zu sein.

Die internen Querelen sowie die Coronapandemie und der Rückzug von Sponsoren gingen auch nicht an den Etat für die 1. Herrenmannschaft spurlos vorbei, so dass der Etat um ca. 250.000 Euro reduziert werden musste, was wiederum zu einer großen Fluktuation von Spielern, aber auch von Trainer Matthias Mauksch führte. Dieser war nach zwischenzeitlichen Intermezzos beim BFC Dynamo und den Sportfreunden Lotte bereits zum dritten Mal als Cheftrainer bei den Domstädtern tätig. Es galt also für die neue Saison einen mehr oder minder kompletten Neuanfang mit neuem Trainer und vielen neuen, vor allem jungen Spielern zu beschreiten. Dabei fokussieren sich die Verantwortlichen aus Fürstenwalde vornehmlich auf talentierte Akteure aus dem Nachwuchsbereich von Profimannschaften, die sie hier eine Bühne in der Regionalliga bieten, wo sie Spielpraxis in der 4. Liga bekommen. Dabei schwingt immer die Hoffnung mit, dass sich einige der Talente so gut präsentieren, dass sie den Weg zurück in den bezahlten Fußball finden und die Fürstenwalder hierfür eine Ablöse erhalten. Als Trainer soll der 54jährige Andreas Langer dafür verantwortlich zeichnen, der bisher ausschließlich im Jugendbereich auf seinen Stationen Miersdorf/Zeuthen, Uni-Fürstenwalde und Energie Cottbus tätig war. Von den neuen, jungen talentierten Spielern werden am ehesten Manasse Eshela aus dem Nachwuchsleistungszentrum vom FSV Mainz 05, Max Winter, der schon vier Spiele für RB Leipzig in der Youth League absolviert hat und auch Lucas Arnold, Sohn vom ehemaligen Bundesliga Profi und Manager Marc Arnold, der Sprung in den bezahlten Fußball zugetraut.

Der bisherige Verlauf der Saison zeigt, dass die neu formierte Mannschaft noch sehr schwankend in ihren Leistungen ist. Im unteren Mittelfeld der Tabelle liegend fällt auf, dass die Elf für ihre Platzierung sehr offensiv agiert, wofür 17 Tore nach elf Begegnungen beredtes Zeugnis sind. Die Offensive geht aber bisher gleichzeitig auf eine eklatante Schwäche im Defensivverhalten einher, wofür bereits 30 erhaltene Gegentreffer sprechen. Hier muss es Ziel des Trainerteams sein eine ausgewogene Balance zu erreichen. Beachtliche Resultate wie das 3:3 in Altglienicke stehen Ergebnisse wie das 1:6 in Cottbus gegenüber und demonstrieren anschaulich die Unausgewogenheit des Teams.

Christian Steiner



FSV Union Fürstenwalde 2021/2022

Regionalliga Nordost



FSV Union Fürstenwalde

Torhüter: Miguel da Silva Telinhos (19), Elian Clasen (21), Jean-Marie Plath (19)

Abwehr: Vojtech Mares (22), Louis Böcker (20), Valentin Rode (24), Kilian Zaruba (19), Adrian Jarosch (20), Simon Neumann (19), Frank Christoph (18), Ingo Wunderlich (35)

Mittelfeld: Toby Bayard Wang (19), Gustav Gerull (18), Manassé Eshale (22), Lucas Arnold (19), Ridel Monteiro (24), Lukas Stagge (24), Max Winter (20)

Angriff: Emeka Oduah (19), Leonard Zeqiri (19), Jeremy Postelt (19), Johan Martynets (23), John Gruber (19), Philipp Kiefer (19)

Trainer: Andreas Langer (54)

Zugänge: Elian Clasen (Viktoria 89), Kilian Zaruba (Hallescher FC U19), Miguel da Silva Telinhos (CD Nacional U19), Ridel Monteiro (FC Oberneuland), Simon Neumann, Jeremy Postelt (beide Energie Cottbus U19), Adrian Jarosch (Energie Cottbus), Philipp Kiefer (SV 07 Elversberg II), Manassé Eshale (SV Gonsenheim), Max Winter (Stuttgarter Kickers), Emeka Oduah (Berliner AK U19), Lucas Arnold (Eintracht Braunschweig U19), John Gruber (Hertha 03 Zehlendorf U19), Jean-Marie Plath (Erzgebirge Aue), Leonard Zeqiri (FC Augsburg II)

Abgänge: Darryl Geurts (BFC Dynamo), Dimitrios Komnos (SC Bernburg), Kay Michel (Eintracht Mahlsdorf), Joshua Putze (Energie Cottbus), Anton Kanther (BSG Chemie Leipzig), David Richter (Kickers Offenbach), Arind Shoshi (SV Straelen), Tony Hempel (VfL Halle 96), Marek Große (RSV Eintracht 1949), Mateusz Ciapa (VfB Lübeck), Malik McLemore (1.FC Schweinfurt 05), Noah Thamke, Lucas Turci (beide Unbekannt), Kemal Atici (CFC Hertha 06), Johann Weiß (VfB Auerbach), Julian Simon (1.FC Frankfurt)

**Tennis Borussia - Lichtenberg 47 3:2 (1:1)**

Am 12. Spieltag der Regionalliga Nordost unterlagen unsere 47er vor 726 Zuschauern im Momsenstadion Tennis Borussia mit 2:3. Am Ende war es eine durchaus eine vermeidbare Niederlage.

Beide Mannschaften begannen das Spiel offensiv orientiert und es entwickelte sich ein durchaus ansehnliches Spiel. Allerdings blieben, da beide Mannschaften gut und aufmerksam in der Defensive agierten, Chancen Mangelware. Nach 20 Minuten konnte dann Philipp Einsiedel nach einem Fehler in der Defensive der Gäste die Führung für unsere Mannschaft erzielen. Diese hielt aber nur 14 Minuten, da Tim Oschmann eine zu kurz abgewehrte Ecke aus 25 Metern direkt nahm und der Ball noch abgefälscht unhaltbar im Tor landete. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeit.

Direkt nach der Halbzeit kamen die Gastgeber etwas wacher aus der Kabine und Rico Gladrow erzielte den Führungstreffer für die Hausherren. In der Folge drängten unsere 47er auf den Ausgleich. Dieser gelang dann auch in der 56. Spielminute dem zur Halbzeit eingewechselten Philipp Grüneberg. Allerdings konnten die Gastgeber bereits mit dem nächsten Angriff in der 59. Minute durch Benyas Junge-Abiol die erneute Führung für Tennis Borussia erzielen. Nach dem erneuten Rückstand drängte unsere Mannschaft auf den erneuten Ausgleich. Aber trotz einiger Chancen für unsere Farben gelang kein Treffer mehr. Die beste Gelegenheit hatte Philipp Grüneberg, der nach einem Foul an Hossein Chor die Möglichkeit vom "Punkt" hatte. Der Torhüter von Tebe, Jens Fikisi, konnte allerdings abwehren. So blieb es beim Heimsieg der Lila-Weißen und unsere 47er müssen versuchen, im kommenden Heimspiel gegen Union Fürstenwalde zu punkten.

Statistik

Tennis Borussia: Jens Fikisi, Youssef Sakran (72. Fabrice Montcheu), Efe Önal (88.Louis Wagner), Tim Oschmann, Will Siakam, Sebastian Huke (88.Ruben Travassos), Nemanja Samardzic, Rico Gladrow, Lirim Mema (79. Maximilian Stahl), Aleksandar Bilbija, Benyas Junge-Abiol

Trainer: Markus Zschiesche

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel, Nils Fiegen, Richard Ohlow, Christian Gawe, Oliver Hofmann (73. Hussein Chor), Oliver Maric (46. Philipp Grüneberg), Kevin Owczarek (46.Hannes Graf), Jonas Schmidt, Paul Krüger, Tarik Gözüsirin

Trainer: Uwe Lehmann

Tore: 0:1 Philipp Einsiedel (20.); 1:1 Tim Oschmann (34.); 2:1 Rico Gladrow (47.); 2:2 Philipp Grüneberg (56.); 3:2 Benyas Junge-Abiol (59.)

Schiedsrichter: Christopher Gaunitz (Leipzig) - **Assistenten:** Dirk Meißner, Tino Hanke

**SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE****Hauptschiedsrichter:**

Eric Weisbach
(Halle)

Assistenten:

Tim Kohnert,
Matthias





TOR



ABWEHR



MITTELFELD



STURM



FUNKTIONSTEAM



Wieder neue Alternativen im Kader



Neben Philip Einsiedel, der seine muskuläre Verletzung auskuriert hat, steht auch Philipp Grüneberg wieder zur Verfügung. Beide konnten bereits im letzten Auswärtsspiel gegen Tennis Borussia wieder Spielpraxis sammeln und erzielten jeweils einen Treffer.

Damit hat unser Trainerteam heute wieder einen breiteren Kader zur Verfügung und wir hoffen, dass auch die übrigen Verletzten, das Team wieder auf dem Platz unterstützen können!

Neuer Partner Streuerbüro Schmidt



Wir freuen uns, heute eine wichtige

Unterstützerin des Lichtenberg 47 e. V. vorstellen zu dürfen. Das Steuerbüro von Frau Petra Schmidt aus Neuenhagen bei Berlin.

Das Steuerbüro – Petra Schmidt berät uns schon seit vielen Jahren hinsichtlich wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerrelevanten Belangen und ist damit maßgeblich an unserer finanziell gesunden Situation beteiligt. Unsere Partnerschaft ist von Vertrauen und Transparenz geprägt und Frau Schmidt und ihr Team überzeugen immer wieder durch einfache, direkte und schnelle Erreichbarkeit.

Wir begrüßen das Steuerbüro – Petra Schmidt nun offiziell in der 47er-Familie und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Zur Website unserer Unterstützerin gelangen Sie hier:

<https://petraschmidt.eu/>

Spiel gegen den VfB Auerbach neu angesetzt

Das am Freitag, 17.09.2021, ausgefallene Spiel am 11. Spieltag der Regionalliga Nordost gegen den VfB Auerbach ist vom NOFV neu angesetzt worden. Unsere Gäste aus dem Vogtland konnten aufgrund einer behördlich angeordneten Quarantäne leider nicht antreten.

Das Spiel findet jetzt in der Woche am Mittwoch, 27.10.2021, statt. Anstoß im Poststadion in Berlin-Moabit ist dann um 19.00 Uhr.

Wir freuen uns darauf, dass viele Fans unser Team dann bei diesem wichtigen Spiel unterstützen, um drei weitere Punkte einzufahren!



Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen.



Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de





**SUCH
MEISTEREI**

WICHTIG IST DER 1. TREFFER

**SUCH
MEISTEREI**



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag & Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de



LEHMANN CREW

GmbH

VERANSTALTUNGEN BÜHNEN ZELTE

FAHRSCHULE ↘

SCHALTWERK

CITY CONTROL®

Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control
Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH
Hildesheimerstr. 14a
15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31
Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703
Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de



Reisebüro am Rathaus Lichtenberg

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL



Alex'
Stadiontheke

ticket.io

next generation ticketing



proWIN
Penteker

Malermeister Kohls

Innungsmitglied | Ausbildungsbetrieb



ASB

AutomatenServiceBetriebe

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > **Fachwerkstatt**
für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie - & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m

- > **Verkauf & Beratung für**
Neu- & Gebrauchtwagen
für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinanzierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT



Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen. Rechtsweg ist ausgeschlossen.



AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

T 0 33 75 - 92 16 0

F 0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf

Mo - Fr 08 - 19.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr

Werkstattservice

Mo - Fr 08 - 18.00 Uhr

Sa 09 - 14.00 Uhr



Regionalligateam

So	25.07.21	13:00 Uhr	ZFC Meuselwitz	Lichtenberg 47	1:0
Mi	28.07.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Tasmania Berlin	1:1
Sa	31.07.21	13:00 Uhr	Babelsberg 03	Lichtenberg 47	1:0
So	08.08.21	14:05 Uhr	Lichtenberg 47	Chemnitzer FC	1:3
Do	12.08.21	19:00 Uhr	Fortuna Pankow	Lichtenberg 47	1:4
Sa	14.08.21	13:00 Uhr	Lichtenberg 47	Hertha BSC II	0:0
Di	17.08.21	19:00 Uhr	Chemie Leipzig	Lichtenberg 47	0:1
Fr	20.08.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	FSV Luckenwalde	0:3
Fr	27.08.21	19:00 Uhr	BFC Dynamo	Lichtenberg 47	2:1
Di	30.08.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	Optik Rathenow	2:0
Sa	04.09.21	13:00 Uhr	BW 90 Berlin	Lichtenberg 47	2:1
Sa	11.09.21	13:00 Uhr	CZ Jena	Lichtenberg 47	3:0
Sa	25.09.21	13:00 Uhr	Tennis Borussia	Lichtenberg 47	3:2
Sa	02.10.21	13:00 Uhr	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>Union Fürstenwalde</i>	<i>(ME)</i>
So	17.10.21	13:00 Uhr	<i>Berliner AK</i>	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>(ME)</i>
Sa	23.10.21	13:00 Uhr	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>VSG Altglienicke</i>	<i>(ME)</i>
Mi	27.10.21	19:00 Uhr	Lichtenberg 47	VfB Auerbach	(ME)
Sa	30.10.21	13:00 Uhr	<i>Lok Leipzig</i>	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>(ME)</i>
Sa	06.11.21	13:00 Uhr	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>Energie Cottbus</i>	<i>(ME)</i>
Sa	20.11.21	13:00 Uhr	<i>FC Eilenburg</i>	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>(ME)</i>
So	28.11.21	13:00 Uhr	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>Germania Halberstadt</i>	<i>(ME)</i>
So	05.12.21	13:00 Uhr	<i>Lichtenberg 47</i>	<i>ZFC Meuselwitz</i>	<i>(ME)</i>

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiert!

II. Herren

So	10.10.21	12:00 Uhr	SV Tasmania II	Lichtenberg 47 II	(PO)
So	17.10.21	14:30 Uhr	Lichtenberg 47 II	Fortuna Pankow	(ME)

U19-A-Jugend

So	10.10.21	13:15 Uhr	Fortuna Pankow	Lichtenberg 47	(PO)
So	24.10.21	11:00 Uhr	Lichtenberg 47	Berliner Amateure	(ME)

U17-B-Jugend

Sa	09.10.21	09:00 Uhr	1. FC Lübars	Lichtenberg 47	(ME)
So	24.10.21	13:15 Uhr	Lichtenberg 47	FC Internationale	(ME)

Frauen

So	24.10.21	13:00 Uhr	SV Buchholz	Lichtenberg 47	(ME)
So	31.10.21	12:00 Uhr	Viktoria 89 II	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner 20. Spieltag (Saison 1995-96)

20. Spieltag - Lichtenberg 47 – Tasmania 73 0:2 (0:0)

LICHTENBERG: Hampf – Krause – Wiesel, Kutscher, Tröger, (ab 60. Marganus), Jacobi, Hackbusch (ab 76. Brinckmann), Schreckenbach (ab 63. Allzeit), R. Praus – Huschke, Tirok

TASMANIA: Reichel – Niehues – Wolfram, Gläser, - Böhm (ab 86. Schreck), Thiam, Konrad, Bialon (ab 75. Efumov) – Fischer – Kühne, Remark (ab 75. Vogler)

SR: Werner (Reinickendorfer Füchse)

z.Z.: 276

TOR: 0:1 (50.) Bialon, katapultierte per Kopf einen Freistoss von Konrad aus halbbrechter Position ins Netz; 0:2 (73.) Remark, drückt völlig ungedeckt aus fünf Metern eine Eingabe von Fischer über die Linie

GELBE KARTEN: Allzeit (U) – Böhm (F), Niehues (F)

BESTE SPIELER: Hampf, Tirok – Konrad, Bialon, Böhm

Welch fast sensationeller Spielverlauf in dieser von kämpferischen Elementen diktierten Spitzenpaarung vor städtlicher Zuschauerkulisse im Hans-Zoschke-Stadion. Gut und gerne 3:0 hätte es zur Pause für den bis dahin eindeutig dominierenden Tabellenführer heißen können – nach 90 Minuten aber waren die Neuköllner der verdiente Sieger.

„Wer solche Großchancen, wie sie unser Gegner hatte, nicht nutzt, geht hier nicht als Sieger vom Platz, hatte ich zu meiner Mannschaft schon zur Pause gesagt“ stellte Tas-Trainer Thomas Remark nach dem Schlusspfiff fest und fügte hinzu: „Ich spornte uns an, noch mutiger und mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung in die zweite Halbzeit zu gehen.“ Er sollte mit seiner Prophezeiung recht behalten.

Mit dem 0:2 ging für die Hausherren eine Serie von 10 Siegen in Folge zu Ende. Das vorsichtige Abtasten in der Begegnung bei sich deutlich abzeichnenden Pärchenbetrieb, ungedeckt blieben allein die Liberos, dauerte 20 Minuten. Dann brachten schnelle und ansprechende Kombinationen, vor allem eingeleitet von Tröger, Jacobi und Hackbusch, eine etwas wacklige Tasmania-Abwehr in arge Nöte. Torwart Reichel und vergebene „Hundertprozentige“ aber bewahrten den Gast vor einem deutlichen Rückstand. So genannte „Riesendinger“ hatten u.a. Tirok (10., 25. Und 36.), Schreckenbach (21.) und Huschke (25.) vor den Füßen. Auf der Gegenseite drohte in dieser Phase nie Gefahr, Krause und Co. waren stets Herr der Lage.

Ein anderes Bild mit dem Wiederanpfiff. Selbst zur Verblüffung des starken Anhangs der Blau-Weißen war plötzlich von Lichtenberg nichts mehr zu sehen. Als hätte man alle guten Vorsätze in den Pausentea gekippt, versank das Spiel des Aufstiegsanwärters immer mehr ins Mittelmaß. Schleppender Spielaufbau, in die Breite getragene Aktionen, kein Biß mehr im Angriff und hinten immer brüchiger werdend. Ein gefundenes Fressen für die sich gegenseitig lautstark motivierenden Tasmanen. Zum Eifer gesellten sich nun auch Sicherheit und Torgefahr. Erst recht nach dem Führungstor. Nun stießen mit langen Bällen, vor allem von Bialon geschlagen und schnellen Kontern Fischer, Schreck sowie Vogler wie Habichte in den Rücken einer aufrückenden und nicht mehr sicheren 47-Abwehr. Allein Schlussmann Hampf behielt noch klaren Kopf, bewahrte seine Mannschaft mit Reaktionsschnelligkeit gegen Konrad, Bialon, Thiam und Kühne vor Schlimmerem. Mit dem verdienten Erfolg konnte sich der Sieger auch für das 0:4 aus der ersten Halbserie revanchieren.



Postanschrift: Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Internet: <https://fussball.lichtenberg47.de>
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
Telefon: 030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident Dr. Andreas Prüfer
 Vizepräsident Frank Hammel
 Vizepräsident Benjamin Plötz
 Geschäftsführer Henry Berthy
 Schatzmeister Marfin Wassmann
 Jugendwartin Sylvia Stark
 Schriftführerin Nicole Gueridon
 Geschäftsstellenleiter Friedel Richter
 Beisitzer Stephen Wiesberger, Mathias John, Frank Welski
 Gerd Kegel

Buchhalter

VORSTAND

Abteilung Fussball

Abteilungsleiter Nico Dörr
 Stv. Abteilungsleiter Harald Schumann
 Sportl. Leiter Benjamin Plötz
 Jugendleiterin Jana Bleyel
 Sportliche Ltg. Jugend Marco Lehmann, Nico Legde
 Geschäftsführer Henry Berthy
 Bereichsltg. Frauen Robert Nitsche

MITARBEITER

Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen	Stefan Hovenbitzer	0176 630 280 55
Spielbetrieb Jugend	Martina Höselbarth	0177 245 87 85
Mitgliederverwaltung	Sandy Rothe	0152 363 773 43
Kassenwart	Carlo Britting	0162 457 52 41
Meldewesen	Sven Tetzlaff	0175 159 42 97
Seniorenbereich	Hans-Joachim Rieck	0173 946 60 26
Beitrags- u. Mahnwesen	Udo Reichmann	0151 123 284 22
Sicherheitsbeauftragter	Ulrich Päckert	0157 819 062 41
Fanbeauftragte	Sandy Rothe	0152 363 773 43
Büro	Sylvia Frido	
Öffentlichkeitsarbeit	Stephen Wiesberger	01575 036 37 79
Presseverantwortlicher (Breitensport)	Robert Nitsche	0176 476 753 00
Sponsoring	Benjamin Plötz	0176 253 301 54
Social Media	York Stempel	

MANNSCHAFTEN

I. Herren	Uwe Lehmann, Zeljko Ristic,	U11-E1-Junioren	Udo Reichmann
II. Herren	Marco Lehmann, Guano Barbosa	U10-E2-Junioren	Udo Reichmann
		47er-2014/15	Udo Reichmann
		47er-2016/17	Moritz Künne
Altliga-Ü32	Carlo Britting, Udo Reichmann	11erFrauen	Fabian Bauer, Hicham El
Altliga-Ü40 A	Thomas Grether	Hajoui	Dirk Spielberg
Altliga-Ü60 I	Detlef Schneider	7er-Frauen	
Altliga-Ü60 II	Werner Maier		
Altliga-Ü70	Werner Maier	U17-B-Juniorinnen	Christian Müller
U19-A-Junioren	Sebastian Staude, Daniel	U13-D-Juniorinnen	Wilkie Rothe u. Susanne Hoth
Schnee		U11-E-Juniorinnen	Lea Jente
U17-B-Junioren	Erfan Küçükodabasi, Andre Breuer	U10-E2-Juniorinnen	Leeroy Jeffke, Laura Faust
U15-C-Junioren	Nico Legde	U9-F-Juniorinnen	Lea Stiller
U13-D-Junioren	Uwe Beyer		

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
Normannenstraße 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTEILUNGSLEITER

SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe	Bärbel Steinhoff
Boxen	Erwin Kunzelmann
Fitness & Aerobic	Veronika Goerlitz
Gymnastik	Marina Bährke
Kegeln	Ingo Müller
Sportakrobatik	Melanie Kerzig
Tischtennis	Hendrik Loose Bossenz
Line Dance	Inga Sobanski
Turnen	Frank Achtermeier

FOLLOW US





primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

Große Ideen | Große Formate | Große Wirkung

Großformatdruck · Asphaltfolien · Logistik Roll-Ups · SK-Folien
Kaschierarbeiten · Plakate · Poster · Schaufensterbelegungen
Textildruck · Magnetfolien · Plattendirektdruck · Werbeplanen
Werbeteknik · Leuchtkästen · Sublimationsdruck · Fahnen
Pop-Up-Wände · UV-Druck · Rahmensysteme · Fußbodenfolien
Beachflags · Aufkleber · Schilder · Messe- und Eventausstattung
Blow-Up · Bühnenhintergründe · Banner · Bauzaunplanen

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter www.howoge.de/baut

baut